

Bilder, die Geschichten erzählen

Berühmte Fotografin Nomi Baumgartner stellt bei Grasegger aus

Garmisch-Partenkirchen – Als international gefragte Mode- und Porträtfotografin lebte Baumgartl überwiegend in New York. Zu ihren bekanntesten Persönlichkeiten, die sie ablichtete, zählen unter anderem Papst Johannes Paul II., Stephen Hawking, Andreas Feininger sowie die Supermodels Kate Moss und Tatjana Patiz. Ein schwerer Autounfall unterbrach ihre Karriere. Nach langen Jahren der Rehabilitation widmet sich Nomi Baumgartl fortan in der Fotokunst, der Verbindung zwischen Menschen, Tier und Natur.

Geboren wurde sie auf einem Bauernhof im Donauries-Kreis. Die bibelfeste Großmutter sagte, das Kind solle Nomi heißen, nach der Schwiegermutter der Ruth im Alten Testament. Nomi, „die Gutes über das Land bringt.“ Und das tut Nomi Baumgartner. Die Bilder der charismatische Künstlerin zeigen alles und erzählen Geschichten.

Mit dem Projekt „Eagle Wings“, das sie gegründet hat, möchte die renommierte Künstlerin auf die verschwindenden Alpengletscher aufmerksam machen und den Blick der Menschen schärfen für die Belange des Natur-, Umwelt-, Klima- und Arten-

Inspirierende Kunstwerke

schutz. Ihre inspirierenden Kunstwerke sind im Trachten- und Modehaus Grasegger in Garmisch-Partenkirchen ausgestellt und können dort zu den Öffnungszeiten besichtigt werden. Der Verkaufserlös der Ausstellung fließt direkt in das aktuelle Projekt, „EagleWings-Protecting the Alps.“

Wie sich die Verbindung zum Modehaus Grasegger ergab, erzählte Franz Grasegger bei der Vernissage, der auch Garmisch-Partenkirchens Bürgermeisterin Dr. Sigrid Meierhofer (SPD) und Landrat

Anton Speer (Freie Wähler) beiwohnten. Anlässlich der Eröffnung der Gastronomie auf der Zugspitze, wo Grasegger als externer Einrichtungsberater fungierte (wir berichteten) ist man sich begegnet. „Die Nomi kam auf mich zu und sagte, ‚du bist der Franz, und dich will ich kennenlernen.‘“

Bei der stimmungsvollen Vernissage in den Räumen des Modehauses unter dem Titel, „Berg – Bild – Gwand,“ wurde auch das 360-Grad-Video eines Adlerfluges über die Zugspitze gezeigt, begleitet durch beflügelnde, sphärische Live-Musik-Klänge der Allgäuer Formation, „Vuimera“. Die neunjährige Lena Demmel aus Garmisch-Partenkirchen hielt in einer kurzen Rede den Erwachsenen den Spiegel vor: „Die Erwachsenen sagen immer, sie hätten unsere Zukunft zerstört. Aber sie tun meistens nicht wirklich etwas dagegen.“

LILIAN EDENHOFER



Will mit ihrem Projekt die Alpen retten: die Fotografin Nomi Baumgartner.

FOTO: KORNATZ